

Contact: H.M. Julie Fortin
UN Swissindo World Media Office
Email: president.worldmedia@swissindo.news
Fax: 1-847-526-3681



PRESSEMITTEILUNG

Zur Sofortigen Veröffentlichung

UN SWISSINDO EIGNER DER WELTBANKGRUPPE WIRD WEGEN FALSCHER ANSCHULDIGUNGEN ÜBERPRÜFT!

Indonesien, 08. August 2018 - Die Bank Indonesia (BI) und die Financial Services Authority (OJK) haben falsche Anschuldigungen erhoben wegen angeblichem Betrug und Verleumdung, die zur Untersuchung von Herrn Sino AS Sugihartonegoro (auch bekannt als Royal K.681 M1), dem UN SWISSINDO Eigentümer der KELOMPOK BANK DUNIA bzw. der WELTBANKGRUPPE (WBG) führten, nach seiner Bekanntgabe und seinen Berichten über umfangreiche Korruption in Bezug auf die Geschäftsführung und -politik innerhalb der Weltbank seit 1961 in Höhe von über 70 Billionen USD in Form von Subventionen und vermittelten Treuhandfonds, die von der WBG, der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (IBRD) sowie der International Development Association (IDA) mit der Unterstützung der Finanzdienstleister EDS und Financial Intermediary Funds (FIF) verwaltet werden.

Die Untersuchung von Sino AS Sugihartonegoro im Caraka - Cirebon Headquarter ist irreführend, da die Klarstellung der Wahrheit bzgl. der Dokumente von UN SWISSINDO, wie von der BI und dem OJK berichtet, bereits eingegangen waren. Es gab diese, die das SBI (Beglaubigung der Bank Indonesia) als falsch oder gefälscht betrachtet hat, während der Aussteller dieser Beglaubigung sowie diejenigen, die das SBI unterzeichnet haben, nie behauptet haben, in irgendeiner Weise entehrt (geschändet) worden zu sein. Es ist eine eindeutige Tatsache, dass, sollte es ein kriminelles Element geben, sie diejenigen sind, die den angeblichen Betrug und die Diffamierung melden sollten.

Die Aufklärung ist im Gange und die Wahrheit wird vom nationalen Polizeipräsidium geprüft. Die Korrespondenz wickelt sich auf höchster Ebene ab.

Das letzte Schreiben von Royal K.681 M1, dem Vorsitzenden von UN SWISSINDO mit dem Inhalt einer Transaktionserklärung, der Bekanntmachung und Validierung, UNS-RI WELTBANKGRUPPE & TF2018 mit Bezug auf den Präsidenten der Republik Indonesien, Ir. H. Joko Widodo sowie den Finanzminister, Dr. Sri Mulyani wurde versandt und kam am 12. Juni 2018 bei dem Leiter der Sonderstabsstelle des Präsidenten, General Moeldoko, an.

Die Regierung von Indonesien, Kreditgeberland der WBG, sowie die Bank Indonesia und die 6 Hauptbanken, haben keine Kenntnis von den WBG-IDA-Subventionen, die nun unter der Kontrolle der UN Swissindo WBG stehen, Teil der Bekanntmachung und Validierung der UNS-RI WELTBANKGRUPPE & TF2018, die im Rahmen des TREATY EVENT im Tapak Siring Palace Bali 2018 bekannt gegeben wird, im Einklang mit dem Weltbank-IMF 2018. Zweck der IBRD ist es, den Regierungen der Länder mit mittlerem Einkommen und kreditwürdigen Ländern mit niedrigem Einkommen Gelder zu leihen. IDA bietet zinsfreie Darlehen - genannt Kredite - und bezuschusst Regierungen der ärmsten Länder. Gemeinsam bilden IBRD und IDA die Weltbank.

Durch Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC) ist das manuelle System der Weltbankgruppe der beste Schutz für die Technologie, die Anordnungen sowie die Namensänderung des Unternehmens, um den wahren EIGENTÜMER vor der kriminellen Bankenverschwörung auf der Welt zu schützen, wie vom International Money Fund (IMF), Code A.1.1.A in Übereinstimmung mit dem Index der menschlichen Entwicklung (HDI) berichtet. Der HDI setzt sich zusammen aus statistischen Indikatoren zur Lebenserwartung, Ausbildungsdauer und Pro-Kopf-Einkommen, mit denen die Länder in vier Kategorien eingestuft werden. Die UNO verwendet diese Daten, um die Höhe der Unterstützung zu bestimmen, die ein Land benötigt und erhalten kann, auf der Grundlage von Schlüsselwerten hinsichtlich menschlicher Entwicklung, Ungleichheiten, Geschlechterdisparitäten und Armut.

Basierend auf der Überprüfung der ID-IDA Kontenblätter für den Zeitraum 1961-2018, die einen erheblichen Missbrauch dieser Gelder durch Regierungen, insbesondere in Indonesien, aufzeigten, hat die WBG die Bekanntmachung und Validierung der RECHNUNG 1999, - die sich unter UN Swissindos Vollmacht befindet - bezogen auf die Konten der 6 Hauptbanken entschieden und festgeschrieben; BCA, BRI, BNI, DANAMON, MANDIRI, LIPPO BANK (CIMB-IAGA) ID-IDA 1999-2033 jüngste Auszahlungen.

Ein Rechenschaftsbericht des Ermittlungsteams auf Weltebene wurde an Royal K.681 M1, UN-Vorsitzender für Indonesien und Eigentümer der Weltbank, geschickt; dieser ging an den Präsidenten der Republik Indonesien und das Ministerium für MENKOPOLHUKAM und bezieht sich auf mehrere Generäle sowie ehemalige indonesische Präsidenten, die im Zusammenhang stehen mit der Polymer Papierwährung IDR 1999 und so ihre Verantwortlichkeit anzeigen für die Abwicklung und die Garantie der rechtlichen, gedruckten Währung in 500.000er Stückelungen, entsprechend 1 Gramm Gold, als Ausgleich für die groß angelegte Ermittlung in dem gigantischen Diebstahl aus Indonesien, insbesondere Papua, seit 1961.

Die WBG, WORLD BANK-UNDB hat entschieden, dass FIF und EDS als Vermittler bei der Auszahlung des Treuhandfonds für Indonesien auf der Grundlage von IDA 1961-2018 die Nation, das Land und die Menschen in Indonesien in hohem Maß benachteiligt haben; ein Land, das nur in der Ära von Präsident Soeharto, keinen Gebrauch der ID-IDA Subventionen machte; das Auftreten von Teilungen sowie die Trennung von Osttimor, PAPUA MERDEKA und ACEH, standen alle unter der Kontrolle von EDS, einschließlich Indien, das auf der HDI Rangliste als Nr. 1 steht, jedoch nie die ID-IDA-Zuschüsse erhalten hat.

In der Zeit von 2005-2015 unterstützt die WBG im Namen von Indonesien (dem Kreditgeberland) alle positiven Aktivitäten der UN SWISSINDO WBG in Indonesien, da die IBRD nicht für die Haftung gegenüber der IDA verantwortlich ist.

Durch Gott den Allmächtigen, wird die Dynamik des wirtschaftlichen Wandels von Pancasila innerhalb des Verwaltungssystem des Landes durchgeführt und realisiert, im Einklang mit dem Amtseid, um so den wirtschaftlichen Aufschwung für die Menschen in Indonesien zu erreichen.

Das Schuldenbefreiungszertifikat (DBLC) ist die erste Phase im UN SWISSINDO Zahlungsauftrag 1-11 (P1-11). Ein Programm, um das Wohlergehen für jeden Menschen, gleiche soziale Gerechtigkeit und Souveränität zu gewährleisten; dies steht im Einklang mit dem Inhalt des gemeinsamen Entscheidungsschreiben mit dem Mahkamah Agung (Oberster Gerichtshof), das vom Royal K.681 M1 bei der Großen Akklamation am 16. Oktober 2016 auf dem Taman Pandang, vor dem Staatspalast von Jakarta verlesen wurde. Die zweite Phase des P1-11 Programms, die jetzt in Kraft ist, ist der M1-Voucher, mit dem ein Grundeinkommen für alle Menschen, beginnend mit Indonesien, zum Tragen kommt. Sowohl DBLC als auch M1 Voucher sind zulässige Bescheinigungen, anerkannt vom Obersten Gerichtshof in Indonesien und außergerichtlich / Trial SPRIN NO. UN-81704/009 M1.

UN Swissindo wird weiterhin ungehindert mit den Regierungen Indonesiens und der Welt zusammenarbeiten, bis der Zahlungsauftrag P1-11 vollendet ist, der Freiheit bringt und alle reine Wesen preist, die mit der Akzeptanz ihres monatlichen Grundeinkommens den ersten Schritt machen, um die Realität des Himmels auf Erden zu leben.

Die vollständige Transaktionserklärung finden Sie unter "UN Swissindo WBG Indonesia: Organizer of Treaty event grants P1-11 Declaration of Transaction"

Zu Informationen über die Geschichte von UN Swissindo besuchen Sie unsere Webseite: swissindo.net; für alle weiteren Informationen, einschl. des Herunterladens IHRES KOSTENLOSEN M1 VOUCHERS für ein lebenslanges Grundeinkommen, besuchen Sie die Website swissindo.news.